

Programm:

Tag des offenen AStA, 18.05.2017, TK2

Führungen

11:45
12:45
13:45
14:45
15:45
16:45

Führung durch den AStA

Ein Mal stündlich zeigen wir euch die Räumlichkeiten der Studierendenvertretung und erklären euch, was der AStA eigentlich ist und was hier gemacht wird. Und was ihr hier machen könnt!

Inputs*

12:00-12:45

„Rechte und diskriminierende Vorfälle auf dem TU Campus 2016“ (Berliner Register, AStA-Büro)

Seit dem Sommersemester 2016 ist der AStA eine Anlaufstelle des Berliner Registers, bei der rassistische, sexistische oder anderweitig diskriminierende Vorfälle gemeldet werden können. In diesem Infoblock werden wir die Ergebnisse für Charlottenburg-Wilmersdorf aus 2016 analysieren, mit einem Schwerpunkt auf den Campus Charlottenburg.

13:00-13:45

„Entschleunigt studieren?!“ (AStA-Hochschul- & Studienberatung)

Viele brauchen deutlich länger für ihr Studium, als es ihnen die angebliche „Regelstudienzeit“ vorgibt. Gründe sind nicht selten chronische Erkrankungen, viel zu viel Lernstoff oder schlicht und ergreifend auch mal keine Lust, sich dem ständigen Leistungsstress auszusetzen. Doch drohen Repressionen oder gar die Exmatrikulation, wenn man die „Regelstudienzeit“ überschreitet? Welche Konsequenzen müssen BAföG-Empfänger_innen fürchten und wie kann man sie umgehen. All diese Fragen (und noch viel mehr) werden im Infoblock „Entschleunigt studieren!“ am Tag des offenen AStA beantwortet.

14:00-14:45

„Wie kann ich meine Prüfungsnote verbessern?“ (Hochschulberatung)

Ihr habt das Gefühl, dass ihr nicht fair bewertet worden seid und fragt euch, was ihr jetzt tun könnt? Hier gibt es einen einführenden Vortrag dazu.

14:00-14:45	„Die studentische Selbstverwaltung“ (Studierendeninitiative Freitagsrunde)	Was ist eigentlich das StuPa oder Akademische Senat? Was macht die studentische Kuratorin? In welchen Hochschul-Gremien sitzen eigentlich gewählte Studis und welche Möglichkeiten bieten ihnen sich dort?
15:00-15:45	„Wie finanziere ich mein Studium?“ (AStA-Bafög- & Sozialberatung)	Der Titel sagt alles wichtige. Die Beratung stellt ihre Arbeit vor und gibt euch einen Finanzierungs-Leitfaden fürs Studium.
16:00-16:45	„Das Beratungsangebot für internationale Studierende“ (AStA-Beratung für intern. Studierende)	Hast du Probleme mit Aufenthalt, Studium, Arbeit oder brauchst du Rechtsberatung, dann bist du richtig bei uns. Wir stellen unsere Arbeit und Beratung vor.

Beratung, Workshops & Mitmachen

11:00-17:00	AStA-BAfög- und Sozialberatung	Die Sozialberatung bietet neben ihrem Workshop um 15Uhr normale Beratungszeit an. Kommt vorbei mit euren Fragen zu Bafög, Kindergeld, Krankenversicherung, Studieren mit Kind, Wohngeld, Unterhalt, Studienkredite etc.
12:00-17:00	„Brunch, Quiz, Kennenlernen, MakeUp“ (Frauen*- & Queer-Referate)	Das Frauen*- und das Queer-Referat laden zum gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen ein, mit Snacks, Kuchen, Salat und Sekt. Außerdem wird es eine MakeUp-Ecke geben und ein queefeministisches Quiz (ab 14Uhr) mit tollen Preisen.
12:00-14:00	„Digitalisierung und digitales Studieren“ (Referat für Wissenschafts- und Technikkritik)	Die Digitalisierung unseres Alltags macht auch vor dem Studium nicht halt. Das Referat für Wissenschafts- & Technikkritik informiert euch über Chancen und Risiken dieser Entwicklung, sowie über OpenSource / Open Access, gnuTU oder Digital Rights. Du hast kein Problem mit Überwachung? Dann komm vorbei und teste unsere Live-Gesichtserkennung ;) . (Offene Runde: ihr könnt auch später dazu stoßen!)
12:00-16:00	„Bibliothek und ihr kleines Polit-Quiz“ (AStA-Bibliothek)	Die AStA-Bibliothek hat für euch geöffnet, beantwortet euch alle Fragen rund um ihre Bücherauswahl, die es in den Uni-Bibliotheken nicht gibt. Ihr könnt euch direkt Ausweise ausstellen lassen, an einem Quiz teilnehmen und was gewinnen.

11:00-17:00	ASTA-BAfög- und Sozialberatung	Die Sozialberatung bietet neben ihrem Workshop um 15Uhr normale Beratungszeit an. Kommt vorbei mit euren Fragen zu Bafög, Kindergeld, Krankenversicherung, Studieren mit Kind, Wohngeld, Unterhalt, Studienkredite etc.
14:00-16:00	„Die Gesellschaft von der Uni her verändern?!“ (Referat für Hochschulpolitik)	Lässt sich die Universität einfach auf ihre Funktion als „ideologischer Staatsapparat“ reduzieren oder kann die Hochschule ein Ort von Kritik und Widerstand und die Studierenden Teil einer emanzipatorischen Bewegung sein? In diesem Workshop suchen wir nach Antworten auf die Fragen danach, was die Uni heute ist und ob von ihr Impulse für die Veränderung der Gesellschaft ausgehen können.

*Die unter Inputs gelisteten Veranstaltungen sind leider nicht barrierefrei. Kleinere Änderungen bitte vorbehalten. Alle Infos, Änderungen und Aktuelles auf asta.tu-berlin.de.